

1. Ausgangspunkt:	
Fragen, die diese Arbeit zu beantworten versucht	9
1.1 Worin bestehen mögliche Ziele eines guten Lebens?	12
1.1.1 Antworten in der <i>Nikomachischen Ethik</i>	15
1.1.2 Antworten in der <i>Vita Activa</i>	18
1.1.3 Antworten im <i>Capabilities Approach</i>	21
1.1.4 Antworten in der <i>Philosophie der Lebenskunst</i>	25
1.2 Worin bestehen mögliche Ziele von Musikpraxis?	27
1.2.1 Antworten im „Wissens-Diskurs“ (Beispiel: <i>Aufbauender Musikunterricht</i>)	28
1.2.2 Antworten im „Wirkungs-Diskurs“ (Beispiel: <i>Mozart-Effekt</i>)	29
1.2.3 Antworten im „Praxis-Diskurs“ (Beispiele: <i>Praxial Philosophy of Music Education</i> und <i>Verständige Musikpraxis</i>)	30
1.3 Zum Vorgehen und den Werten und Zielen dieser Arbeit	35
2. Ästhetische Wahrnehmung	43
2.1 Philosophische Basisüberlegungen	45
2.1.1 Zum Begriff der <i>Wahrnehmung</i> in Konzeptionen eines guten Lebens	45
2.1.2 Zum Begriff <i>ästhetische Wahrnehmung</i> in der nordamerikanischen und deutschen Musikpädagogik	50
2.2 Musikpädagogische Möglichkeiten	62
2.2.1 Kontemplative Wahrnehmung	64
2.2.2 Wahrnehmung von Musik als einer Technik	65
2.2.3 Wahrnehmung von Musik und Gefühl	68
2.2.4 Wahrnehmung von Musik in Verbindung mit kritischem Denken	71
2.3 Fazit	78
3. Selbstgestaltung	81
3.1 Philosophische Basisüberlegungen	83
3.1.1 Zum Begriff <i>self-growth</i>	83

3.1.2	Zum Begriff <i>Selbstgestaltung</i>	93
3.1.3	Gegenüberstellung	98
3.2	Musikpädagogische Möglichkeiten	100
3.2.1	<i>self-growth</i> und Selbstgestaltung beim Musikmachen	100
3.2.2	<i>self-growth</i> und Selbstgestaltung beim Songwriting	108
3.3	Fazit	111
4.	Gestaltung von Beziehungen	113
4.1	Philosophische Basisüberlegungen	115
4.1.1	Zum Begriff <i>personhood</i>	115
4.1.2	Zu den Begriffen <i>musical-moral-ethical communities</i> und <i>ethical idealization</i>	117
4.1.3	Zum Begriff <i>artistic citizenship</i>	122
4.1.4	Weitere Aspekte aus ethischen Konzeptionen eines guten Lebens	126
4.2.	Musikpädagogische Möglichkeiten	134
4.2.1	Das gemeinsame Musikmachen als <i>shared human endeavor</i> ...	134
4.2.2	Synchronisierungserfahrungen	136
4.2.3	Förderung von <i>artistic citizenship</i>	136
4.3	Fazit	140
5.	Wahlfreiheit	143
5.1	Philosophische Basisüberlegungen	144
5.2	Musikpädagogische Möglichkeiten	154
5.2.1	Die Ebene der Inhalte	154
5.2.2.	Die <i>Informal Learning</i> -Philosophie	158
5.2.3	Der Erwerb von Techniken und musikalische Pattern-Drills	161
5.2.4	Praktische Reflexion und Verantwortungsübernahme beim gemeinsamen Proben	166
5.3	Fazit	171
6.	Fazit	173
7.	Literatur	179